

# Einverständniserklärung

Teilnahmebedingungen & AGB für alle Angebote von Santoşa Yoga (Stand Mai 2016)

## 1. Zahlungsbedingungen

Alle Beiträge sind vor Antritt des Angebots bar oder per Überweisung ohne Abzug zu entrichten. Eine Anrechnung einer gezahlten Probestunde auf einen Erwerb einer Punktekarte ist nur im Anschluss an die erste Probestunde möglich.

## 2. Gültigkeit der erworbenen Yogakarten

Die Punktekarten verlieren ihre Gültigkeit, wenn der Abstand vom Ausstellungsdatum bei 10er Karten 4 Monate, bei 5er Karten 2 Monate oder mehr beträgt. Monatskarten sind 4 Wochen ab Ausstellungsdatum gültig.

## 3. Rücktritt & Krankheit

Abgeschlossene Kurse mit fester Laufzeit & Workshops: Bei Rücktritt bis spätestens 14 Tage vor Kurs-/ Workshop Beginn wird der Beitrag kostenfrei erstattet. Bei späterem Rücktritt, bzw. Nichterscheinen zum Kurs/ Workshop wird der gesamte Beitrag fällig, es sei denn, es kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von 5.- € erhoben. Der Beitrag kann nicht rückerstattet werden, wenn der Kurs/ Workshop seitens des Teilnehmers abgebrochen wird. Bei Vorlage eines Attests wird im Einzelfall entschieden. Vom Teilnehmer versäumte Stunden können nicht nachgeholt oder rückerstattet werden.

Santoşa Yoga behält sich vor, Angebote wegen zu geringer Teilnehmerzahl, Erkrankung des Kursleiters oder aus anderem wichtigem Grund abzusagen. In diesem Fall wird der bezahlte Beitrag für das jeweilige Angebot vollständig erstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

## 4. Selbstverantwortliche Teilnahme & Haftung

Der Teilnehmer nimmt selbstverantwortlich teil und informiert den jeweiligen Yogalehrer über eventuell bestehende körperliche und gesundheitliche Einschränkungen (z.B. Schwangerschaft, Verletzungen, Operationen), die seine Fähigkeit zur Teilnahme am Yogaunterricht beeinträchtigen könnten, auch wenn er diese für geringfügig hält. Vor der ersten Teilnahme holt er ggfls. ärztlichen Rat ein. Der Yogalehrer entscheidet letztlich über die Teilnahme. Die Yogalektionen können ggfls. zu körperlichen Beschwerden führen, wenn die Übungen nicht gemäß den Anweisungen des Lehrpersonals ausgeführt werden oder der Ausübende seine individuelle körperliche Belastbarkeit und Grenzen nicht respektiert.

Die Haftung von Santoşa Yoga für Personen-, Sach- und Vermögensschäden beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist es notwendig, den Anweisungen des Lehrpersonals unbedingt Beachtung zu schenken. Falls dies nicht erfolgt, ist eine Fahrlässigkeitshaftung ausgeschlossen. Unser Angebot und Yoga im Allgemeinen dient der Gesundheitsvorsorge und ersetzt keinen Arztbesuch. Es werden keine Diagnosen festgestellt und ausgesprochen. Ein Heilversprechen wird nicht gegeben.

Für verloren gegangene oder gestohlene Gegenstände übernimmt Santoşa Yoga keinerlei Haftung.

## 5. Datenschutz

Alle durch das Santoşa Yoga erfassten persönlichen Teilnehmerdaten werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe von Daten an Mitarbeiter aus organisatorischen Gründen.

## 6. Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort ist der Sitz von Santoşa Yoga in München, Sabine Willmann.

Mit der Zahlung des Beitrags erklärt sich der Teilnehmer mit diesen Bedingungen einverstanden.